Hospiz Leonberg e.V. · Stationär · Ambulant · Trauerbegleitung

Infos & Aktuelles

Ausgabe 1–2026

Hospiz Leonberg e.V.

www.hospiz-leonberg.de

Liebe Freunde und Förderer,

mit diesem Infobrief möchten wir Sie wieder über aktuelle Ereignisse informieren.

Der Ambulante Hospizdienst für Kinder und Jugendliche feiert in 2026 sein 20jähriges Bestehen. Seit nunmehr zwei Jahrzehnten begleitet der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Familien, in denen ein Kind oder Familienmitglied lebensverkürzend erkrankt ist oder der Tod in der Familie bereits Realität geworden ist. Viele Familien konnten in den vergangenen 20 Jahren wertvolle Begleitung erfahren. Was 2006 begann, hat sich heute zu einem unverzichtbaren Angebot in der Stadt und der Region entwickelt.

Darüberhinaus wollen wir Sie auch über einen besonderen Besuch informieren. Erstmals hat das Hospiz Leonberg den neuen Oberbürgermeister der Stadt Leonberg, Tobias Degode, begrüßen können. Im Mittelpunkt seines Besuchs standen informative Gespräche sowie Einblicke in die Hospizarbeit. Der Oberbürgermeister zeigte sich beeindruckt von dem großen Engagement haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeitender. Wir freuen uns über die Wertschätzung und blicken einer guten Zusammenarbeit entgegen.

Herzlichst,
Ihr
Dieter Burr
Vorsitzender Hospiz Leonberg e.V.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Stationäres Hospiz
Seestraße 84 | 71229 Leonberg
Telefon 07152 33552-02
info@hospiz-leonberg.de

Ambulanter Hospizdienst für Erwachsene
Telefon 07152 33552-04
ambulantes-hospiz@hospiz-leonberg.de

Ambulanter Hospizdienst für Kinder und Jugendliche
Telefon 0160 5894811
kinder.hospizdienst@hospiz-leonberg.de

www.hospiz-leonberg.de
www.facebook.com/HospizLeonberg
www.instagram.com/HospizLeonberg

Spendenkonto:
Stichwort „Spende Hospiz Leonberg e.V.“
Kreissparkasse Böblingen
IBAN DE54 6035 0130 0008 6961 00
SWIFT BBKRDE6BXXX

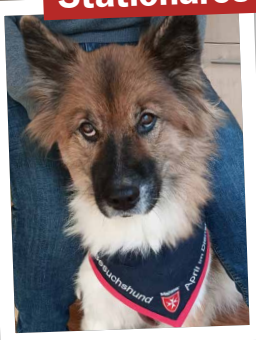
Aktuelles aus unseren Diensten

Stationäres Hospiz

25jähriges Dienstjubiläum: Seit 25 Jahren arbeitet Claudia Schumacher als Krankenschwester im Stationären Hospiz und seit rund 10 Jahren auch als Vertretung der Pflegedienstleitung. „Die Arbeit mit sterbenden Menschen gibt meinem Leben Sinn“, so Claudia Schumacher. „Wenn andere sagen, man kann nichts mehr tun, kann ich in der Begleitung noch sehr viel tun, sowohl für den Sterbenden als auch für die Angehörigen,“ erzählt sie. „Wir geben Lebensqualität bis zum Schluss, da profitiere ich auch von meiner langen Erfahrung,“ führt sie weiter aus. „Ich entscheide ganz spontan, was für den Patienten im Moment dran ist. Man lernt nie aus. Auch nach 25 Jahren nicht. Ich habe so viel gelernt, was mir heute in der Begleitung in schwierigen Situationen im Umgang mit Menschen hilft.“ so Claudia Schumacher. **Zum Jubiläum gratulieren Dieter Burr und Günther Wöhler vom Vorstand des Hospiz Leonberg und überreichen eine Urkunde.**

Herzlichen Glückwunsch!

Stationäres Hospiz



Unser Besuchshund im stationären Hospiz stellt sich vor: Besuchshund April ist eine Elo-Hündin, die unsere PatientInnen seit Neuestem regelmässig bezaubert. Zusammen mit Frauchen Edith Stendle ist sie gern gesehener Gast bei unseren BewohnerInnen. Durch ihre bloße Anwesenheit entlockt April den schwerkranken Menschen im Stationären Hospiz ein Lächeln. „April hat eine einjährige Ausbildung zur Besuchshündin bei den Maltesern absolviert,“ erläutert Edith Stendle. „Zum Abschluss gab es eine Prüfung für Mensch und Tier“ so Aprils Frauchen. Wir freuen uns. Denn Tiere erreichen ohne Umweg direkt die Seele. Und das tut unseren PatientInnen gut.

Ehrenamtliche HospizhelferInnen *gesucht*

Sterben und Tod sind die großen Themen der Hospizarbeit. Das Hospiz Leonberg sucht jetzt Ehrenamtliche HospizhelferInnen, die sich zutrauen, Menschen in den letzten Stunden ihres Lebens zu unterstützen. Das Hospiz Leonberg startet in Kürze einen neuen Ausbildungskurs zur Sterbebegleitung.
Bei Interesse wenden sie sich bitte an:
Daniela John, Telefon 07152 33552-04

Ambulanter Hospizdienst für Erwachsene

Ein Meilenstein in der Hospizgeschichte Leonbergs: Der Ambulante Hospizdienst für Kinder & Jugendliche Leonberg feiert 20jähriges Jubiläum

20 JAHRE Ambulanter Hospizdienst für Kinder und Jugendliche

Amelie Scheuerle & Maren Heger

Seit zwei Jahrzehnten steht der Ambulante Hospizdienst für Kinder und Jugendliche Familien zur Seite, in denen ein Kind oder Familienmitglied lebensverkürzend erkrankt ist oder der Tod in der Familie bereits Realität geworden ist. Seine Wurzeln reichen zurück bis ins Jahr 2005, als der Ambulante Hospizdienst für Erwachsene erstmals die Anfrage einer Familie für die Begleitung ihrer achtjährigen Tochter erhielt. Mit Unterstützung vieler Institutionen wurde diese Herausforderung gemeistert. Das war die Geburtsstunde des Ambulanten Hospizdienstes für Kinder und Jugendliche in Leonberg, der 2006 schließlich offiziell gegründet wurde und ausgelagert in Rutesheim mit Monika Friedrich als Koordinatorin seine Arbeit aufnahm.

In 2008 ging dann der Verein „Care for Kids“, der sich um Kinder in Trauersituationen kümmerte, in den Ambulanten Hospizdienst über.
Was einst sehr hemdsärmelig und mit wenigen Ehrenamtlichen begann, ist heute eine professionelle Institution mit einem starken Netzwerk – lokal, regional und überregional.
2023 zog der Ambulante Hospizdienst für Kinder und Jugendliche in das Gebäude des Hospiz Leonberg e.V., in welchem nun alle Dienste unter einem Dach vereint sind. 2025 übernimmt Amelie Scheuerle die Nachfolge von Monika Friedrich als neue Koordinatorin. Um den wachsenden Aufgaben gerecht zu werden verstärkt Maren Heger das Team als weitere Koordinatorin.

„Betroffen zu sein von schwerer Krankheit, dem möglichen Sterben, von Tod und Trauer ist für Kinder und Jugendliche eine der größten Herausforderungen überhaupt,“ betont Amelie Scheuerle. Der Hospizdienst kommt, unterstützt und stärkt Kinder, Jugendliche und deren Familien und geht mit Ihnen den Weg gemeinsam, zu Hause oder auch im Krankenhaus.
In Leonberg arbeitet der Ambulante Hospizdienst für Kinder und Jugendliche als ein Zweig des Hospiz Leonberg e.V. mit qualifizierten ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, die einen Ausbildungskurs nach den Empfehlungen des Bundesverbandes der Kinderhospize e.V. absolviert haben. „Wir begleiten betroffene Kinder, Jugendliche und deren Familien oft über viele Jahre hinweg. Möglich machen das die ehrenamtlichen BegleiterInnen, deren Engagement uns trägt“, erläutert Amelie Scheuerle.

WIR FEIERN JUBILÄUM

20 Jahre – von einst bis heute:

2006 Der Ambulante Hospizdienst für Kinder und Jugendliche Leonberg nimmt seine Arbeit ausgelagert in Rutesheim auf

2014 Der Kinder- & Jugendhospizdienst wächst stetig: Immer mehr lebensverkürzend erkrankte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien werden begleitet

2023 Der Ambulante Hospizdienst für Kinder und Jugendliche zieht von Rutesheim nach Leonberg in das Gebäude des Hospiz Leonberg e.V.

2025 Amelie Scheuerle übernimmt als Koordinatorin für Kinder und Jugendliche die Nachfolge von Monika Friedrich. Neu im Team ist auch Koordinatorin Maren Heger

2026 Das Hospiz Leonberg e.V. feiert 20 Jahre Ambulanter Hospizdienst für Kinder und Jugendliche

Ein besonderer Besuch im Hospiz Leonberg

Auf Einladung unseres Vorstandes war der Oberbürgermeister der Stadt Leonberg Tobias Degode erstmals zu Gast bei uns im Hospiz.
In einem intensiven Gespräch mit dem Vorstand hat er sich ein persönliches Bild unserer Arbeit vor Ort gemacht und Einblick in den Hospizalltag bekommen. „Ich bin in besonderer Weise mit der Hospizarbeit verbunden, da ich in meiner eigenen Familiengeschichte die wertvolle Arbeit eines Hospizes kennengelernt habe,“ erläutert Oberbürgermeister Tobias Degode. „Besonders beindrucken mich die vielfältigen Aufgabenbereiche des Hospizes Leonberg, die über die reine stationäre Hospizarbeit hinausgehen“, erklärt er. „Ich bedanke mich für die wertvolle Arbeit, die das Hospiz Leonberg für die Stadt leistet“, so Degode. Sehr positiv war das Echo auf Seiten unseres Vorstandes. „Wir haben uns sehr über das große Interesse von Oberbürgermeister Degode und seinen Zuspruch gefreut“, so Dieter Burr, Vorsitzender Hospiz Leonberg e.V.